

evOLUTION®

www.evolutionpowertools.com

RAGE 3^{HP}

Original Instructions



EN

ES

FR

INHALTSANGABE*

English	Page 02
Español	Página 38
Français	Page 76
TECHNISCHE DATEN	05
Einführung	06
Garantie	06
Vibration	07
Bestimmungsgemäßer Gebrauch dieses Elektrowerkzeugs	07
Verbotene Verwendung dieses Elektrowerkzeugs	08
SICHERHEITSVORKEHRUNGEN	08
Elektrische Sicherheit	08
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	09
Gesundheitsratschlag	10
Spezifische Sicherheitsanweisungen	11
Persönliche Schutzausrüstung (PPE)	11
Sicherer Betrieb	11
Zusätzliche Sicherheitshinweise	12
ERSTE SCHRITTE	12
Entpacken	12
Weiteres Zubehör	13
Geräteübersicht	14
Montage und Vorbereitung	16
Bedienungsanleitung	21
Verwendung von zusätzlichem Zubehör	32
INSTANDHALTUNG	34
Pflege und Reinigung	34
Umweltschutz	36
EG-Konformitätserklärung	37

*Dieses Handbuch wurde im Original in UK Englisch verfasst.

TECHNISCHE DATEN
Motor UK (230V ~ 50/60 Hz)
Motor UK (110V ~ 50/60 Hz)
Motor USA (120V ~ 60 Hz)
Leerlaufdrehzahl
Gewicht

SCHNITTLLEISTUNGEN
Baustahlplatte (maximale Dicke)
Baustahl-Kastenprofil (max. Wandstärke)
0° Gehrung / 0° Bevelschnitt
45° Gehrung / 45° Bevelschnitt
45° Gehrung / 0° Bevelschnitt
0° Gehrung / 45° Bevelschnitt

ABMESSUNGEN DER KLINGE
Durchmesser
Bohrungsdurchmesser
Anzahl der Zähne
Höchstgeschwindigkeit
Dicke

LASER
Laserklasse
Laserquelle
Laserleistung
Wellenlänge

GERÄUSCH- UND VIBRATIONS DATEN
Schalldruckpegel
Schallleistungspegel
Vibrationsstufe

RAGE 3/8

255mm (10") DOPPEL BEVEL TCT MEHRZWECKGLEITGEHRUNGSSÄGE

METRIK	IMPERIAL
2000W	9A
1600W	15A
1800W	15A
2500min ⁻¹	2500U/min
N: 19.6kg / G: 21kg	N: 43lb / G: 46lb

METRIK	IMPERIAL
6mm	1/4"
3mm	1/8"
320 x 80mm	12-1/2 x 3-1/8"
225 x 40mm	8-55/64 x 1-9/16"
225 x 80mm	8-55/64 x 3-1/8"
320 x 40mm	12-1/2 x 1-9/16"

METRIK	IMPERIAL
255mm	10"
25.4mm	1"
28	28
2750min ⁻¹	2750U/min
2.0mm	1/8"

Klasse 2
Laserdiode
1 Max mW
650nm

90 dB (A) K = 3 dB(A)
103 dB (A) K = 3 dB(A)
3.463 m/s ² K = 1.5m/s ²

EN

DE

WICHTIG

Bitte lesen Sie diese Betriebs- und Sicherheitshinweise sorgfältig und vollständig durch. Wenn Sie sich bezüglich der Verwendung dieses Gerätes nicht sicher sind, wenden Sie sich zu Ihrem eigenen Schutz an die entsprechende technische Helpline, deren Nummer auf der Evolution Power Tools-Website zu finden ist. Unsere weltweit operierende Organisation betreibt mehrere Helplines. Technische Unterstützung erhalten Sie auch von Ihrem Lieferanten.

WEB

www.evolutionpowertools.com

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines Evolution Power Tools. Bitte füllen Sie Ihre Produktregistrierung "online" aus, wie in der diesem Gerät beigelegten Broschüre "A4 Online-Garantieregistrierung" erläutert. Sie können auch einfach den in der A4-Broschüre enthaltenen QR-Code mit einem Smartphone scannen. So können Sie durch Eingabe Ihrer Daten die Garantiezeit Ihres Geräts über die Evolutions-Website überprüfen und damit einen umgehenden Service gewährleisten falls jemals gebraucht. Wir danken Ihnen herzlich für die Auswahl eines Produkts von Evolution Power Tools.

EVOLUTION EINGESCHRÄNKTE GARANTIE

Evolution Power Tools behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Verbesserungen und Änderungen am Produktdesign vorzunehmen. Einzelheiten zu den Garantiebedingungen finden Sie in der Broschüre zur Garantieregistrierung und/oder auf der Verpackung.

Ab dem ursprünglichen Kaufdatum und innerhalb des Garantiezeitraums wird Evolution Power Tools alle Waren reparieren oder austauschen, deren Material- oder Verarbeitung fehlerhaft ist. Diese Garantie verfällt, wenn das zurückgegebene Werkzeug über die Empfehlungen der Bedienungsanleitung hinaus verwendet wurde oder wenn das Gerät durch einen Unfall, eine mangelnde Sorgfalt oder Wartung beschädigt wurde.

Diese Garantie gilt nicht für Geräte und/oder Komponenten, die auf irgendeine Weise verändert oder modifiziert wurden oder deren Verwendung außerhalb empfohlener Kapazitäten und Spezifikationen liegt. Elektrische Komponenten unterliegen den jeweiligen Herstellergarantien. Alle fehlerhaften Waren, werden Franko an EPT zurückgesandt. EPT behält sich das Recht vor, das Produkt optional zu reparieren oder durch dasselbe bzw. ein gleichwertiges Produkt zu ersetzen.

Garantie - schriftlich oder mündlich - besteht nicht für Verbrauchsmaterialien wie (Liste ist nicht erschöpfend) Messer, Schneidwerkzeuge, Bohrer, Meißel, Paddel usw. In keinem Fall haftet EPT für Verluste oder Schäden, die direkt oder indirekt durch die Verwendung unserer Waren oder durch andere Gründe verursacht werden. EPT haftet nicht für Kosten bzw. Folgeschäden, die an solchen Waren entstehen. Keine Führungskräfte, Mitarbeiter oder Vertreter von EPT sind befugt, mündliche Darstellungen der Eignung abzugeben oder auf eine der vorstehenden Verkaufsbedingungen zu verzichten, und solches ist nicht verbindlich für EPT.

Fragen zu dieser eingeschränkten Garantie richten Sie bitte an die Unternehmenszentrale oder die entsprechende Helpline-Nummer.

VIBRATION

WARNUNG: Bei Verwendung dieses Gerätes können Hände und Arme des Bedieners starken Vibrationen ausgesetzt werden. Es ist möglich, dass der Bediener eine „Vibrations-Weißfinger-Krankheit“ (Raynaud-Syndrom) entwickelt. Dieser Zustand kann die Temperaturempfindlichkeit der Hand verringern und zu allgemeinem Taubheitsgefühl führen. Ausgedehnte oder regelmäßige Benutzer von Gehrungsägen sollten den Zustand ihrer Hände und Finger genau überwachen. Sollte eines der Symptome auftreten, suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf.

- Bemessungen und Bewertungen menschlicher Exposition gegenüber Arm-Hand Schwingungen am Arbeitsplatz erfolgt nach **BS EN ISO 5349-1:2001** und **BS EN ISO 5349-2:2002**
- Viele Faktoren können im Betrieb den tatsächlichen Vibrationspegel beeinflussen, z.B. das Werkstück sowie Art und Zustand des verwendeten Schneidwerkzeugs. Vor jeder Verwendung sollten diese Faktoren bewertet und nach Möglichkeit geeignete Arbeitsmethoden angewandt werden, wodurch die Auswirkungen von Vibrationen reduziert werden können:

Handhabung

- Gehen Sie vorsichtig mit dem Gerät um, damit es seine Arbeit erledigen kann.
- Vermeiden Sie übermäßige körperliche Einwirkung auf die Bedienelemente des Gerätes

Werkstück

- Betrachten Sie das Werkstück bzgl. Dichte, Stärke und Härte.
- Berücksichtigen Sie die Sicherheit, Stabilität und Orientierung des Gerätes

SICHERHEITSLABELS & SYMBOLE

WARNUNG: Verwenden Sie dieses Gerät nicht, wenn Warn- und/oder Hinweisschilder fehlen oder beschädigt sind. Wenden Sie sich an EPT, um Ersatzetiketten zu erhalten.

HINWEIS: Alle oder einige dieser Symbole können im Handbuch oder auf dem Produkt erscheinen.

Symbol	Beschreibung
V	Volt
A	Ampere
Hz	Hertz
Min ⁻¹ (U/min)	Geschwindigkeit
~	Wechselstrom
n ₀	Leerlaufdrehzahl
	Schutzbrille tragen
	Gehörschutz tragen
	Nicht berühren, Hände weg
	Staubschutz tragen
CE	CE-Zertifizierung
	Elektro- und Elektronik-Altgeräte
	Lesen Sie das Handbuch
	WARNUNG
	Laserwarnung
	Doppelter Isolationsschutz
	ETL-Zertifizierung

VORGESEHENE NUTZUNG DIESES ELEKTROWERKZEUGS

WARNUNG: Dieses Produkt ist eine Mehrzweckgleitsäge, für die Verwendung mit speziellen **Evolution**-Mehrzweckklingen. Verwenden Sie **nur** Klingen die für den Gebrauch vorgesehen oder speziell von **Evolution Power Tools Ltd** empfohlen sind.

EN

DE

MIT EINER KORREKTE KLINGE KANN DIESE MASCHINE FOLGENDES SCHNEIDEN:

- Holz, Holzwerkstoffe (MDF, Spanplatten, Sperrholz, Tischlerplatten, Hartfaserplatten usw.),
- Holz mit Nägeln
- 50mm Stahlblechkasten mit 4mm Wand bei HB 200-220,
- 6mm Baustahlplatte bei HB 200-220.

Hinweis: Holz, das nicht verzinkte Nägel oder Schrauben enthält, kann mit Sorgfalt sicher geschnitten werden.

Hinweis: Nicht zum Schneiden von verzinktem Material oder Holz mit verzinkten Nägeln empfohlen. Zum Schneiden von Edelstahl empfehlen wir Evolution-Edelstahlklingen. **Das Schneiden von verzinktem Stahl kann die Lebensdauer der Klinge verringern.**

VERBOTENE VERWENDUNG DIESES ELEKTROWERKZEUGS

WARNUNG: Dieses Produkt ist eine Mehrzweckleitsäge, die nur als solche verwendet werden darf. Sie darf in keiner Weise modifiziert, zur Versorgung anderer Geräte oder zum Betrieb anderer Zubehörs als dem in dieser Anleitung genannten verwendet werden.

WARNUNG: Dieses Produkt ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschl. Kindern) mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer oder geistiger Fähigkeit, mangelnder Erfahrung und Wissen gedacht, es sei denn, diese wurden von einer verantwortlichen Person, die in der sicheren Verwendung kompetent ist, beaufsichtigt oder zur sicheren Verwendung des Produkts instruiert.

NUTZUNG IM FREIEN

WARNUNG: Im Freien sollte das Gerät zu Ihrem Schutz nicht Regen oder feuchten Orten ausgesetzt werden. Stellen Sie es nicht auf feuchten Oberflächen ab. Falls verfügbar, verwenden Sie eine saubere, trockene Werkbank. Verwenden Sie für zusätzlichen Schutz eine Fehlerstromschutzvorrichtung (RCD), die

die Versorgung unterbricht, sobald der Ableitstrom zur Erde 30A für 30 ms übersteigt. Überprüfen Sie immer die Funktion des RCD, bevor Sie das Gerät verwenden. Wenn ein Verlängerungskabel erforderlich ist, muss es für den Einsatz im Freien geeignet und gekennzeichnet sein und die Anweisungen des Herstellers sollten befolgt werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

(Diese allgemeinen Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge finden Sie in **BS EN 60745-1:2009 & EN 61029-1:2009**)

WARNUNG: Alle Sicherheitshinweise und Anweisungen lesen. Die Nichtbeachtung der WARNUNGEN und Anweisungen kann zu Stromschlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen führen.

Hinweis: Dieses Elektrowerkzeug sollte nicht langfristig dauerhaft eingeschaltet werden. **Bewahren Sie alle WARNUNGEN und Anweisungen für spätere Bezugnahme auf.** Der Begriff „Elektrowerkzeug“ in den WARNUNGEN bezieht sich auf Ihr netzbetriebenes (kabelgebundenes) Elektrowerkzeug oder ein batteriebetriebenes (schnurloses) Elektro-werkzeug.

1) Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge [Arbeitsplatzsicherheit]

- **Arbeitsplatz sauber und hell halten.** Unordentliche oder dunkle Bereiche begünstigen Unfälle.
- **Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeten Bereichen, wie z.B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub.** Elektro-werkzeuge erzeugen Funken, die Staub oder Dämpfe entzünden können.
- **Halten Sie Kinder und Umstehende während der Benutzung des Elektro-werkzeugs fern.** Ablenkungen können dazu führen, dass Sie die Kontrolle verlieren.

- **Verwenden Sie dieses Gerät nicht in geschlossenen Räumen.**

2) Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge [Elektro Sicherheit]

- **Elektrowerkzeugstecker müssen zur Steckdose passen. Verändern Sie niemals den Stecker auf irgend-eine Weise. Verwenden Sie keine Adapterstecker für geerdete Elektrowerkzeuge.** Nicht modifizierte Stecker und passende Steckdosen reduzieren das Risiko eines Stromschlags.
 - **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie Rohren, Heizkörpern, Herden und Kühl-schränken.** Wenn Ihr Körper geerdet ist, besteht ein erhöhtes Risiko eines elektrischen Schlags.
 - **Setzen Sie Elektrowerkzeuge niemals Regen oder Nässe aus.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.
 - **Kein unsachgenäßer Gebrauch des Kabels. Niemals zum Tragen, Ziehen oder trennen des Netzsteckers des Gerätes verwenden. Halten Sie es von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder beweglichen Teilen fern.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlags.
 - **Bei Betrieb im Freien, verwenden Sie ein dafür geeignetes Verlängerungskabel.** Die Verwendung eines für den Außenbereich geeigneten Kabels verringert das Risiko eines Stromschlags.
 - **Wenn der Betrieb an einem feuchten Ort unvermeidbar ist, verwenden Sie eine mit einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) geschützte Stromversorgung.** Die Verwendung eines FI-Schutzschalters verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.
- 3) Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge [Persönliche Sicherheit].**
- **Blieben Sie wachsam, achten Sie auf das, was Sie tun, und nutzen Sie den gesunden Menschenverstand beim Bedienen eines Elektrowerkzeugs. Verwenden Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Betrieb von Elektrowerkzeugen kann zu schweren Verletzungen führen.
 - **Persönliche Schutzausrüstung verwenden.**
- Tragen Sie immer einen Augenschutz, um Verletzungen durch Funken und Spänen zu vermeiden.** Schutzausrüstungen wie Staubmasken, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz angemessen zu verwenden, verringert die Gefahr von Personenverletzungen.
- **Verhindern Sie ein unbeabsichtigtes einschalten. Stellen Sie sicher, dass sich der Schalter in der Aus-Position befindet, bevor Sie die Stromquelle und/oder den Akku anschließen, das Gerät aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie Elektrowerkzeuge mit dem Finger am Schalter tragen oder Elektrowerkzeuge einstecken, die eingeschaltet sind, kann dies zu Unfällen führen.
 - **Entfernen Sie alle Einstell- oder Steckschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein an einem sich drehenden Teil eines Elektrowerkzeugs angebrachter Einstell- oder Steckschlüssel kann zu Verletzungen führen .
 - **Lehnen Sie sich nicht zu weit über. Behalten Sie jederzeit einen sicheren Stand und das Gleichgewicht.** Dies ermöglicht eine bessere Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unerwarteten Situationen.
 - **Kleiden Sie sich richtig. Tragen Sie keine lose Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe von beweglichen Teilen fern.** Lose Kleidung, Schmuck oder lange Haare können sich in beweglichen Teilen verfangen.
 - **Wenn Geräte zum Anschließen von Staubabsaug und Sammeleinrichtungen vorhanden sind, stellen Sie sicher, dass diese angeschlossen und ordnungsgemäß verwendet werden.** Die Verwendung von Staubabsaugung kann die Gefährdung durch Staub verringern.
 - Beim durchtrennen von Metall sollten Handschuhe getragen werden, um Verbrennungen durch heißes Metall zu vermeiden.
- 4) Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge [Gebrauch und Pflege von Elektrowerkzeugen]**
- **Verwenden Sie keine Gewalt. Benutzen**

EN

DE

Sie das korrekte Elektrowerkzeug für Ihre Anwendung. Das richtige Elektrowerkzeug erledigt die Arbeit mit einer Geschwindigkeit, für die es entwickelt wurde, besser und sicherer.

- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn der Schalter es nicht ein oder ausschaltet.** Jedes Elektrowerkzeug, das nicht über den Schalter gesteuert werden kann, ist gefährlich und muss repariert werden.
- **Trennen Sie das Elektrowerkzeug von der Stromquelle und/oder dem Akkupack, bevor Sie Einstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder Elektrowerkzeuge einlagern.** Solche vorbeugenden Sicherheitsmaßnahmen verringern das Risiko eines versehentlichen Startens des Elektrowerkzeugs.
- **Bewahren Sie unbenutzte Elektro-werkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Personen, die mit dem Elektrowerkzeug oder dieser Anleitung nicht vertraut sind, dürfen das Elektrowerkzeug nicht bedienen.** Elektrowerkzeuge sind in den Händen ungeübter Benutzer gefährlich.
- **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge. Prüfen Sie, ob bewegliche Teile falsch ausgerichtet sind oder eingeklemmt werden, ob sie beschädigt sind oder ob andere Zustände vorliegen, die den Betrieb des Elektrowerkzeugs beeinträchtigen könnten. Wenn das Gerät beschädigt ist, lassen Sie es vor der Verwendung reparieren.** Viele Unfälle werden durch schlecht gewartete Elektrowerkzeuge verursacht.
- **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Ordnungsgemäß gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneid-kanten verklemmen sich weniger leicht und sind leichter zu kontrollieren.
- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug, das Zubehör und die Einsatzwerkzeuge usw. gemäß diesen Anweisungen und berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführenden Arbeiten.** Die Verwendung des Elektrowerkzeugs für andere als die vorgesehenen Tätigkeiten kann zu einer gefährlichen Situation führen.

5) Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge [Wartung]

- **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Dadurch bleibt die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten.

GESUNDHEITSRATSCHLAG

WARNUNG: Wenn Sie vermuten, dass Farbe auf Oberflächen bei Ihnen Zuhause Blei enthält, wenden Sie sich an einen Fachmann. Bleihaltige Farben sollten nur von einem Fachmann entfernt werden, und Sie sollten nicht versuchen, sie selbst zu entfernen. Wenn sich der Staub auf Oberflächen abgesetzt hat, kann der Kontakt von Hand zu Mund zur Aufnahme von Blei führen. Selbst wenn Sie nur geringen Mengen an Blei ausgesetzt sind, kann dies zu irreversiblen Schädigungen des Gehirns und des Nervensystems führen. Junge und ungeborene Kinder sind besonders anfällig.

WARNUNG: Einige Holz- und Holzprodukte, insbesondere MDF (Medium Density Fibreboard), können gesundheitsgefährdenden Staub erzeugen. Wir empfehlen die Verwendung einer zugelassenen Gesichtsmaske mit austauschbaren Filtern, wenn Sie dieses Gerät verwenden.

GEHRUNGSSÄGENSPECIFISCHE SICHERHEITSANFORDERUNGEN

Die folgenden spezifischen Sicherheits-hinweise für Gehrungssägen basieren auf den Anforderungen EN 61029-2-9:2012+A11.

KLINGENSICHERHEIT

WARNUNG: Rotierende Sägeblätter sind extrem gefährlich und können zu schweren Verletzungen und Amputationen führen. Halten Sie Finger und Hände immer mindestens 150 mm von der Klinge entfernt. Versuchen Sie niemals, Schnittgut zu entnehmen, bevor der Schneidkopf angehoben ist, der Schutz vollständig geschlossen ist und das Sägeblatt sich nicht mehr dreht.

Verwenden Sie nur Sägeblätter, die vom Hersteller empfohlen werden und wie in dieser Anleitung beschrieben sind und die die **EN 847-1** Anforderungen erfüllen.

Verwenden Sie keine Sägeblätter, die beschädigt oder verformt sind, da sie sonst zerbrechen und schwere Verletzungen für den Bediener oder umstehende Personen verursachen können.

Verwenden Sie keine Sägeblätter, die aus Hochgeschwindigkeitsstahl (HSS) hergestellt sind

Wenn der Tischeinsatz beschädigt oder abgenutzt ist, muss er durch einen identischen ersetzt werden, der wie in diesem Handbuch beschrieben, beim Hersteller erhältlich ist.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG (PPE)

Ein Gehörschutz sollte getragen werden, um das Risiko eines Hörverlustes zu reduzieren.

Ein Augenschutz sollte getragen werden, um zu verhindern, dass die Sehkraft durch ausgeworfene Späne verloren geht.

Atemschutz ist zudem ratsam, da einige Holz- und Holzartprodukte, insbesondere MDF (Medium Density Fibreboard), gesundheitsgefährdenden Staub erzeugen können. Wir empfehlen bei Inbetriebnahme dieses Gerätes, die Verwendung einer zugelassenen Gesichtsmaske mit austauschbaren Filtern zu zusätzlich zur Staubabsaugung.

Beim Umgang mit Klingen oder rauem Material sollten Handschuhe getragen werden. Beim Umgang mit metallischen Materialien, die heiß sein können, sollten diese hitzebeständig sein. Es wird empfohlen, die Sägeblätter möglichst in einer Halterung zu tragen. Es ist nicht ratsam, Handschuhe zu tragen, wenn Sie die Gehrungssäge bedienen.

SICHERER BETRIEB

Stellen Sie immer sicher, dass Sie das richtige Sägeblatt für das Schneidgut ausgewählt haben. Verwenden Sie diese Gehrungssäge **nicht** zum Schneiden von anderen, als den in dieser Anleitung angegebenen Materialien.

Achten Sie beim Transport einer Gehrungssäge darauf, dass der Schneidkopf in 90- Grad-Position nach unten verriegelt ist (Bei einer Schiebesege ist darauf zu achten, dass die Gleitstangen verriegelt sind). Heben Sie das

Gerät an, indem Sie die Außenkante des Sockels mit beiden Händen anfassen (transportieren Sie eine Schiebesege an den dafür vorgesehenen Griffen). Das Gerät darf unter keinen Umständen mit der einziehbaren Schutzhaube oder einem Teil des Betätigungsmechanismus angehoben oder transportiert werden.

Umstehende und Kollegen müssen von der Säge ferngehalten werden. Schnittabfälle können unter Umständen gewaltsam aus der Maschine herausgeschleudert werden, was ein Sicherheitsrisiko für in der Nähe stehende Personen darstellt.

Überprüfen Sie vor jeder Verwendung die Funktion der einziehbaren Schutzvorrichtung und ihres Betätigungsmechanismus, um sicherzustellen, dass keine Schäden vorhanden sind und dass alle beweglichen Teile einwand-frei und korrekt funktionieren.

Halten Sie die Werkbank und den Boden-bereich frei von jeglichem Schmutz einschließ-lich Sägemehl, Spänen und Schneidabfälle.

Überprüfen Sie immer und stellen Sie sicher, dass die auf dem Sägeblatt ange-gebene Geschwindigkeit mindestens der auf der Gehrungssäge angegebenen Leer-laufgeschwindigkeit entspricht. Auf keinen Fall darf ein Sägeblatt verwendet werden, das mit einer Geschwindigkeit gekennzeichnet ist, die unter der auf der Gehrungssäge angegebenen Leerlaufdrehzahl liegt.

Falls es erforderlich ist, Distanz- oder Re-duzierringe verwenden, müssen diese für den vorgesehenen Zweck geeignet und gemäß den Empfehlungen des Herstellers sein.

Ist die Gehrungssäge mit einem Laser ausgestattet, darf dieser nicht durch einen anderen Typ ersetzt werden. Wenn der Laser nicht funktioniert, muss er vom Hersteller oder einem autorisierten Vertreter repariert oder ausgetauscht werden.

Das Sägeblatt darf nur wie in dieser Anleitung beschrieben ausgetauscht werden.

Versuchen Sie niemals, Schnitte oder andere Teile des Werkstücks zu entnehmen, bis sich der Schneidkopf

EN

DE

in angehobener Position befindet, der Schutz vollständig geschlossen ist und das Sägeblatt sich nicht mehr dreht.

SCHNITTE RICHTIG UND SICHER DURCHFÜHREN

Sichern Sie das Werkstück, wo immer dies praktikabel ist, am Säge Tisch mit der mitgelieferten Werkstückklammer.

Stellen Sie immer sicher, dass die Gehrungs-säge vor jedem Schnitt stabil montiert ist.

Bei Bedarf kann die Gehrungssäge, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, auf einem Holzsockel oder einer Werkbank montiert oder an einem Gehrungssägebock befestigt werden. Lange Werkstücke sollten mit den bereitgestellten Arbeitshilfen oder entsprechenden zusätzlichen Arbeitshilfen unterstützt werden.

WARNUNG: Der Betrieb einer Gehrungssäge kann dazu führen, dass Fremdkörper Ihre Augen treffen, was zu schweren Augenschäden führen kann. Bevor Sie mit dem Betrieb des Elektrowerkzeugs beginnen, tragen Sie bei Bedarf immer eine Schutzbrille, eine Schutzbrille mit Seitenschutz oder einen vollen Gesichtsschutz.

WARNUNG: Falls Teile fehlen, betreiben Sie Ihre Gehrungssäge erst, wenn die fehlenden Teile ersetzt wurden. Die Nichtbeachtung dieser Regel kann zu schweren Verletzungen führen.

ZUSÄTZLICHE SICHERHEITS-HINWEISE ZUM TRAGEN IHRER GEHRUNGSSÄGE

Sicherheitshinweise

- Diese Gehrungssäge ist zwar kompakt, aber dennoch schwer.
- Um das Risiko von Rückenverletzungen zu reduzieren, holen Sie sich beim Anheben der Säge immer kompetente Hilfe.
- Halten Sie das Werkzeug beim Anheben nahe an Ihren Körper, um das Risiko von Rückenverletzungen zu reduzieren. Beugen Sie die Knie, damit Sie aus den Beinen heben können, nicht mit dem Rücken. Heben Sie

mit den Griffbereichen an jeder Seite der Gerätebasis.

- Tragen Sie die Gehrungssäge niemals am Netzkabel, dadurch können Isolierung oder Kabelverbindungen beschädigt werden, was zu einem elektrischen Schlag oder Feuer führen kann.
- Bevor Sie die Gehrungssäge bewegen, ziehen Sie die Gehrungs- und die Schlitten-Feststellschrauben fest, um eine plötzliche unerwartete Bewegung zu verhindern.
- Verriegeln Sie den Schneidkopf in der untersten Position. Stellen Sie sicher, dass der Schneidkopf-Verriegelungsstift vollständig in seiner Buchse eingearbeitet ist.

WARNUNG: Verwenden Sie den Klingenschutz nicht als „Hebegriff“. Das Netzkabel muss von der Stromversorgung getrennt werden, bevor Sie das Gerät bewegen.

- Verriegeln Sie den Schneidkopf mit dem Schneidkopf-Verriegelungsstift in der unteren Position.
- Lösen Sie die Gehrungswinkel-Verriegelungsschraube. Drehen Sie den Tisch auf eine der maximalen Einstellungen.
- Verriegeln Sie den Tisch mit der Feststellschraube in dieser Position
- Verwenden Sie die beiden Tragegriff-ausschnitte, die auf beiden Seiten des Gerätefußes eingearbeitet sind um das Gerät zu transportieren.

Stellen Sie die Säge auf eine sichere stationäre Arbeitsfläche und prüfen Sie die Säge sorgfältig.

Überprüfen Sie vor dem Betrieb insbesondere die Funktionsfähigkeit aller Sicherheitsmerkmale des Gerätes.

ERSTE SCHRITTE - AUSPACKEN

VORSICHT: Diese Verpackung enthält scharfe Gegenstände. Vorsicht beim Auspacken. Es kann zwei Personen erfordern, um dieses Gerät anzuheben, zusammenzubauen und zu bewegen. Nehmen sie das Gerät zusammen mit dem mitgelieferten Zubehör aus der Verpackung.

Prüfen Sie sorgfältig, ob sich das Gerät und alle in diesem Handbuch aufgeführten Zubehörteile in gutem Zustand befinden. Stellen Sie außerdem sicher, dass das gesamte Zubehör vollständig ist. Falls Teile fehlen, sollten das Gerät und das Zubehör zusammen in der Originalverpackung an den Händler zurückgegeben werden.

Werfen Sie die Verpackung nicht weg; bewahren Sie sie während der gesamten Garantiezeit auf. Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht, wenn möglich recyceln. Lassen Sie Kinder nicht mit leeren Plastikbeuteln spielen, da Erstickungsgefahr besteht.

GELIEFERTE TEILE

Beschreibung	Anzahl
Bedienungsanleitung (Betrieb)	1
Niederhalter	1
Innensechskant-Schlüssel 5mm (Klingenwechsel)	1
Mehrzweckklinge	1

ZUSÄTZLICHES ZUBEHÖR

Zusätzlich zu den im Lieferumfang dieses Geräts enthaltenen Standardteilen ist weiteres Zubehör erhältlich, um die Leistung zu verbessern. Dazu gehören folgende Artikel:

Beschreibung	Teile Nr
Spezial Schneideklingen (Verwenden Sie nur Evolution Klingen in diesem Gerät)	Spezifisch für den Klingentyp
Staubbeutel	EV3DBS202
Werkstückhalterungen	EV3DBS76
Endanschlag (Wiederholtes Schneiden)	EV3DBSM3

ENTFERNEN UND ANHEBEN DES SCHNEIDKOPFES

WARNUNG: Um schwere Verletzungen zu vermeiden, **NIEMALS** das Entriegeln oder Verriegeln durchführen, es sei denn, die Säge ist **ausgeschaltet** und das Sägeblatt ist gestoppt.

So lösen Sie den Schneidkopf aus der gesperrten Position:

- Drücken Sie leicht auf den Schneidegriff.
- Ziehen Sie den Kopfverriegelungsstift (**Abb. A**) heraus und schieben Sie den Schneidkopf in seine obere Position. (**Schritt 1 und 2**)
- Der Schneidkopf steigt automatisch in die obere Position, sobald er aus der gesperrten Position gelöst wird. (**Schritt 3**)
- Er rastet automatisch in der oberen Position ein.

Wenn das Lösen schwierig ist:

- Bewegen Sie den Schneidkopf vorsichtig auf und ab.
- Drehen Sie gleichzeitig den Kopfverriegelungsstift im Uhrzeigersinn und ziehen Sie ihn nach außen.

Abb. A



EN

DE

GESAMTANSICHT DER DOPPEL BEVEL GEHRUNGSSÄGE



1. EIN/AUS-TRIGGER-SCHALTER

7. UNTERER BLADE GUARD

2. KLINGENSCHUTZ VERSCHLUSS TRIGGER

8. UPPER BLADE GUARD

3. TRENNGRIF

9. Klinge

4. STAUBBEUTEL (optionales Zubehör)

10. Gehrung-Griff

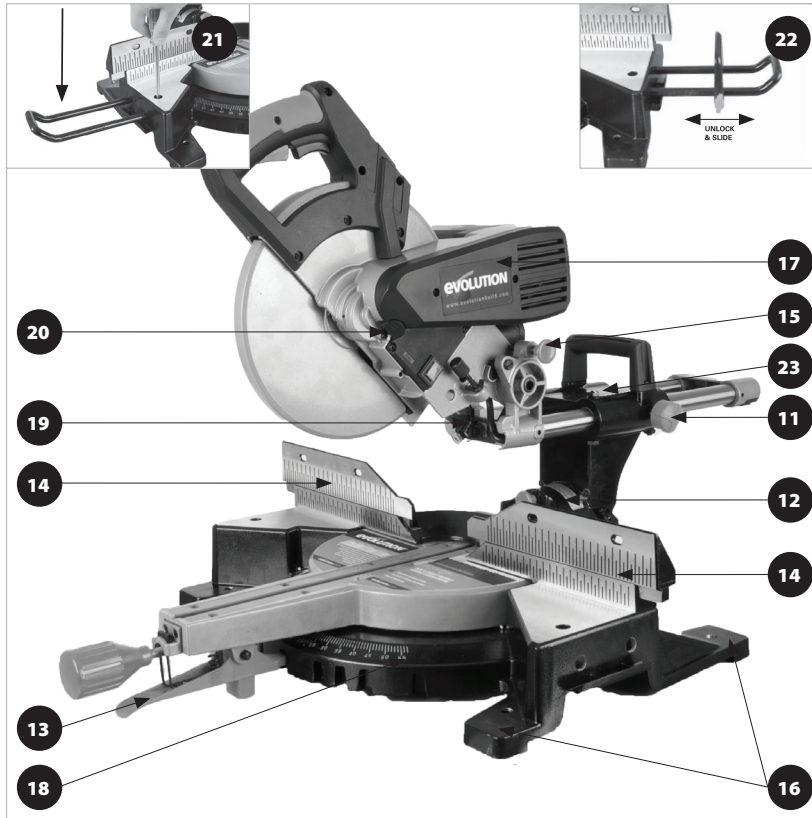
5. ARBEITSPLATTE

11. SCHIEBER MIT GLEITSPERRE

6. DREHTISCH

12. KEGELWINKELWAAGE

GESAMTANSICHT DER DOPPEL BEVEL GEHRUNGSSÄGE



13. POSITIVER STOPPVERSCHLUSSHEBEL

14. Anschlag

15. KOPFSTELLE

16. MONTAGEROHR

17. MOTORABDECKUNG

18. Gehrung ANGLE SCALE

19. EINHALTEN VON CLIP

20. ARBOR LOCK

21. VERLÄNGERUNG (optionales Zubehör)

22. REPEAT STOP (optionales Zubehör)

23. GLEITWELLEN-EINSTELLSCHRAUBE

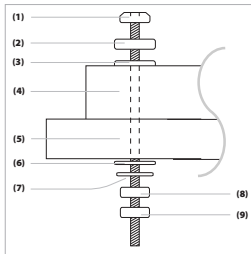


Abb. 1

- 1) Sechskantschraube
- 2) Federscheibe
- 3) Flache Unterlegscheibe
- 4) Gehrungssäge Basis
- 5) Werkbank
- 6) Unterlegscheibe
- 7) Federscheibe
- 8) Sechskantmutter
- 9) Sicherungsmutter

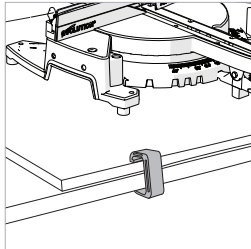


Abb. 2

MONTAGE und VORBEREITUNG

WARNUNG: Trennen Sie die Säge immer von der Stromquelle, bevor Sie Einstellungen vornehmen.

HINWEIS: Es wird empfohlen, dass immer alle Anweisungen vor der Inbetriebnahme gelesen werden.

DAUERHAFTES MONTIEREN DER GEHRUNGS-SÄGE

Um das Verletzungsrisiko durch unerwartete Sägebewegung zu verringern, platzieren Sie die Säge an der gewünschten Stelle auf einer Werkbank oder einem anderen geeigneten Gerüstständer. Die Basis der Säge verfügt über vier Befestigungslöcher, durch die geeignete Bolzen (nicht im Lieferumfang enthalten) zur Befestigung der Gehrungssäge angebracht werden können. Wenn die Säge an einem Ort verwendet werden soll, befestigen Sie sie dauerhaft mit geeigneten Befestigungen (nicht im Lieferumfang enthalten) an der Werkbank. Verwenden Sie Sicherungsscheiben und Muttern an der Unterseite der Werkbank. **(Abb. 1)**

- Positionieren Sie die Säge so, dass umstehende Personen nicht zu nahe (oder dahinter) stehen können um Verletzungen durch herumfliegende Trümmer zu vermeiden.
- Stellen Sie die Säge auf einer festen, ebenen Fläche auf, auf der ausreichend Platz für die Handhabung und ordnungsgemäße Lagerung des Werkstücks vorhanden ist.
- Die Säge so abstützen, dass der Gerätetisch eben steht und die Säge nicht wackelt.
- Verschrauben oder verklemmen Sie die Säge sicher an ihrem Standfuß oder der Werkbank.

FÜR TRAGBARE VERWENDUNG:

- Montieren Sie die Säge mit geeigneten Befestigungselementen (nicht im Lieferumfang enthalten) auf einem 18 mm dicken Stück Sperrholz oder MDF (800 mm x 500 mm (31-1/2" x 19-7/10") Mindestgröße empfohlen) .
- Möglicherweise müssen Sie die Unterlegscheiben, Muttern usw. an der Unterseite der Montageplatte ansenken, um eine unebene Arbeitsfläche zu vermeiden.
- Verwenden Sie G-Klemmen, um die Montageplatte an der Arbeitsfläche zu befestigen. **(Abb. 2)**

HINWEIS: Einige Geräte sind mit einem rückwärtigen Stabilisierungsarm, direkt unter dem Gehrungspunkt, ausgestattet.

Wenn dies der Fall ist, sollte dieser Arm aus der Basis herausgezogen/zurückgezogen werden, insbesondere wenn das Gerät freistehend auf einer Werkbank verwendet werden soll. **(Abb. 3)**. Dieser Arm bietet zusätzliche Stabilität, um zu verhindern, dass das Gerät bei plötzlichem Lösen des Schneidkopfes umkippt.

NIEDERHALTER (Abb. 4)

Zwei Buchsen (eine auf jeder Seite) sind an der Rückseite des Geräteanschlags angebracht. Diese Buchsen dienen zur Positionierung des Niederhalters.

- Bringen Sie die Klemme an der Haltebuchse an, die für die Schneidanwendung am besten geeignet ist, und stellen Sie sicher, dass sie vollständig heruntergedrückt ist.
- Ziehen Sie die Anschlagflügelschraube fest, um die Säule der Klemme in der Anschlagbuchse zu verriegeln.
- Legen Sie das zu schneidende Werkstück auf den Säge Tisch, gegen den Anschlag und in die gewünschte Position.
- Stellen Sie die Klemme mithilfe der Flügelschrauben und des Handrads so ein, dass das Werkstück sicher auf dem Säge Tisch gehalten wird.

Führen Sie einen "Trockenlauf" mit unterbrochener Stromversorgung durch. Stellen Sie sicher, dass der Niederhalter den Weg des Messers oder den Weg eines anderen Teils des Schneidkopfes beim Absenken nicht behindert

DER LASER

Dieses Gerät ist mit einer Laserschneidanleitung ausgestattet. Dies ermöglicht dem Bediener eine Vorschau des Wegs der Klinge durch das Werkstück. Der **EIN/AUS**-Schalter für die Laserführung befindet sich auf der rechten Seite des Geräts unter dem Getriebegehäuse. **(Abb. 5)**

Vermeiden Sie direkten Augenkontakt mit dem Laserstrahl und benutzen Sie ihn nicht mit Materialien, die den Laserstrahl reflektieren könnten. Schauen Sie niemals in den Laserstrahl. Ein direkter Laserstrahl kann Ihre Augen verletzen.

WARNUNG: Blicken Sie nicht direkt in den Laserstrahl. Eine Gefahr kann bestehen, wenn Sie absichtlich in den Strahl blicken. Bitte beachten Sie alle folgenden Sicherheitsregeln.

- Der Laserstrahl darf weder gezielt auf Mitarbeiter noch auf die Augen einer Person gerichtet werden.
- Stellen Sie stets sicher, dass der Laserstrahl nur auf Werk-

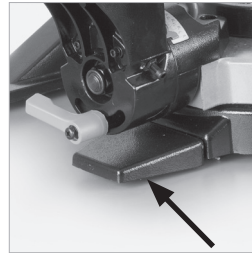


Abb. 3

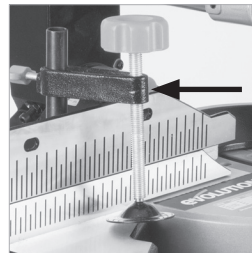


Abb. 4

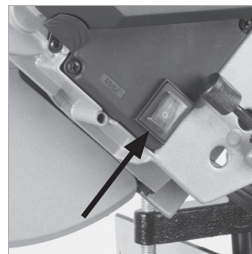


Abb. 5

EN

DE

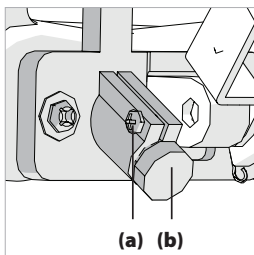


Abb. 6
 (a) - Clamping screw
 (b) - Laser unit

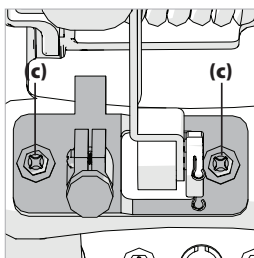


Abb. 7

stücken mit nicht reflektierenden Oberflächen, z.B. Naturholz oder matten Oberflächen, verwendet wird.

- Tauschen Sie das Lasermodul niemals gegen einen anderen Lasertyp oder eine andere Laserklasse aus.
- Reparaturen am Lasermodul dürfen nur von Evolution Power Tools oder einem autorisierten Vertreter durchgeführt werden.

LASER EINSTELLUNG

WARNUNG: Niemals darf der Motor während dieser Prozedur gestartet werden.

So überprüfen Sie die Laserausrichtung:

- Platzieren Sie ein Stück Karton oder ähnliches auf den Drehtisch des Gerätes.
- Wenn sich der Schlitten in der hintersten Position befindet, senken Sie den Schneidkopf ab, sodass ein Schneidezahn eine Markierung im Karton hinterlässt.
- Heben Sie den Schneidkopf an und wiederholen Sie die obigen Schritte, wobei sich der Schlitten ungefähr in der Mitte befindet.
- Wiederholen Sie den Vorgang erneut, wobei sich der Schlitten in die vorderste Position bewegt.
- Schalten Sie bei angehobenem Schneidkopf den Laser ein und schieben Sie den Schneidkopf vor und zurück, um zu sehen, ob der projizierte Laserstrahl mit den zuvor gefertigten Markierungen übereinstimmt:
- Der Strahl ist an den Markierungen ausgerichtet = Keine weiteren Maßnahmen erforderlich.
- Der Strahl ist nicht parallel zu den Markierungen = Folgen Sie Abschnitt **A**
- Der Strahl ist parallel, aber nicht auf die Markierungen ausgerichtet = Weiter mit **B**

A. Wenn der Laserstrahl nicht parallel zu den Markierungen verläuft, gehen Sie wie folgt vor:

- Klemmschraube lösen (**Abb. 6, a**)
- Drehen Sie das Lasermodul vorsichtig, (**Abb. 6, b**) bis die Linie parallel zu den Markierungen im Karton ist.
- Klemmschraube wieder festziehen.
- Überprüfen Sie die Ausrichtung erneut.

B. Wenn der Laser parallel zu den Markierungen ist, diese jedoch nicht durchläuft:

- Lösen Sie die beiden Schrauben. (**Abb. 7, c**)
- Der Laser-Montageblock kann jetzt seitlich verschoben

werden, um den Laserstrahl mit den Markierungen im Karton auszurichten.

- Wenn der Laserstrahl an der richtigen Stelle ist, ziehen Sie die beiden Schrauben wieder an.
- Wiederholen Sie Vorgang „A“, um die Ausrichtung zu überprüfen.

HINWEIS: Die obigen Einstellungen und Ausrichtungen sollten regelmäßig überprüft werden, um die Genauigkeit des Lasers sicherzustellen.

HINWEIS: Die folgenden **WARNSCHILDER** können auf diesem Gerät vorhanden sein:



**LASERSTRAHLUNG NICHT IN DEN STRAHL
BLICKEN**
Laserprodukt der Klasse 2

KLASSE 2 LASERPRODUKT LASERSTRAHLUNG VERMEIDEN SIE DIREKTEN AUGENKONTAKT LASERSICHERHEIT

Die in diesem Produkt verwendete Laserführungslinie verwendet einen Laser der Klasse II mit einer maximalen Ausgangsleistung von 1,5 mW bei einer Wellenlänge zwischen 635 und 670 nm. Diese Laser stellen normalerweise keine optische Gefahr dar, obwohl das direkte Blicken in den Strahl eine vorübergehende Blitzblindheit verursachen kann.

WARNUNG: Blicken Sie nicht direkt in den Laserstrahl. Der Laser muss wie in diesem Handbuch beschrieben verwendet und gewartet werden. Richten Sie den Laserstrahl niemals absichtlich auf eine Person und verhindern Sie, dass er auf das Auge oder ein anderes Objekt als das Werkstück gerichtet wird. Stellen Sie immer sicher, dass der Laserstrahl nur auf das Werkstück gerichtet ist, wenn er sich auf dem Gehrungssäge-Tisch befindet.

Richten Sie den Laserstrahl niemals auf eine helle, glänzend, reflektierende Oberfläche, da der Laserstrahl möglicherweise zum Bediener zurück reflektiert wird. Tauschen Sie die Lasereinheit nicht gegen einen anderen Typ aus.

Manipulieren Sie die Lasereinheit nicht. Berühren Sie das Gerät nur, wenn Sie Einstellungen vornehmen. Reparaturen am Laser dürfen nur von einer autorisierten Servicestelle durchgeführt werden.

EN

DE

DIE LASERFÜHRUNGSLINIE

Die projizierte Laserführungslinie zeigt den Weg der Klinge während eines Schnittes.

So verwenden Sie die Laserführung für einen bekannten Winkel (z.B. 45°):

- Markieren Sie den gewünschten Schnitt mit einem Bleistift o.ä. auf dem Werkstück.
- Stellen Sie die Säge auf den gewünschten Schnittwinkel (45°) ein und arretieren Sie sie mit dem Gehrungs-Verriegelungsgriff und/ oder dem Verriegelungshebel mit positivem Anschlag.
- Schalten Sie den Laserstrahl ein.
- Positionieren Sie das Werkstück auf dem Drehtisch gegen den Anschlag.
- Schieben Sie das Werkstück in Position, bis die Bleistiftlinie auf dem Werkstück und die projizierte Laserlinie genau übereinstimmen.
- Spannen Sie das Werkstück mit dem Niederhalter ein.
- Fahren Sie mit dem Schnitt fort.

Verwenden der Laserführung für einen unbekanntem Winkel:

- Markieren Sie die Position des Schnittes auf dem Werkstück mit einem Bleistift o.ä.
- Legen Sie das Werkstück auf den Drehtisch und gegen den Anschlag.
- Stellen Sie die Gehrungssäge auf den ungefähren Schnittwinkel ein. Ziehen Sie den Gehrungsverriegelungsgriff zu diesem Zeitpunkt noch nicht fest.
- Schieben Sie das Werkstück langsam entlang des Anschlags vor und zurück und verstellen Sie gleichzeitig langsam den Winkel des Drehtisches.
- Stoppen Sie, wenn die projizierte Laserlinie und die Bleistiftlinie auf dem Werkstück genau übereinstimmen.
- Ziehen Sie den Gehrungsverriegelungsgriff fest, um den Drehtisch zu arretieren.
- Sichern Sie das Werkstück mit dem Niederhalter.
- Überprüfen Sie die Ausrichtung erneut.

- Wenn die Ausrichtung stimmt, fahren Sie mit dem Schnitt fort.

Der Laser-Objektivdeckel (falls vorhanden)

Wenn der Laser-Objektivdeckel montiert ist, wird er einfach auf die Vorderseite der Lasereinheit gesteckt.

Wenn sie aus irgendeinem Grund beschädigt oder undurchsichtig wird, kann sie ersetzt werden.

Ziehen Sie das Objektiv vorsichtig aus der Lasereinheit und ersetzen Sie es durch ein neues Objektiv.

TIEFENANSCHLAG (Abb. 8)

Mit dem Tiefenanschlag kann der Bediener Schlitz ins Werkstück schneiden. Der Abwärtsweg des Schneidkopfs kann so eingestellt werden, dass das Sägeblatt das Werkstück nicht vollständig schneidet.

HINWEIS: Wenn Sie den Tiefenanschlag verwenden, empfiehlt es sich, die Schnitttiefe mit einem Restholz zu überprüfen, um sicherzustellen, dass der Schlitzschnitt korrekt ist.

Durch einen Schnitt im Werkstück und anschließendes Wiederholen des Schnittes, wobei jedoch das Werkstück leicht nach links oder rechts verschoben wird, können Fräsungen durchgeführt werden.

Verwenden des Tiefenanschlag:

- Lösen Sie die Sicherungsflügelmutter. **(a)**
- Stellen Sie den Drehknopf **(b)** so ein, dass der Hub der Sägeköpfe auf die erforderliche Tiefe begrenzt wird.
- Wenn Sie die gewünschte Tiefe eingestellt haben, ziehen Sie die Flügelmutter **(a)** gegen den Haltebügel fest, um den Tiefenanschlag zu verriegeln und sicherzustellen, dass keine Bewegung

erfolgt.

- Wenn der Schnitt abgeschlossen ist, stellen Sie den Tiefenanschlag erneut ein, damit der Schneidkopf durch den Kopfverriegelungsstift in der unteren Position arretiert werden kann.

DER GLEITENDE OBERE FÜHRUNGSBEREICH

Die linke und rechte Seite der Führung haben einen verstellbaren oberen Bereich. Eine Einstellung kann erforderlich sein, um Spielraum für den sich bewegenden Schneidkopf zu schaffen, wenn spitzwinklige Schrägen oder zusammengesetzte Winkel gewählt werden.

Den Anschlag einstellen:

- Lösen Sie die entsprechende Flügelschraube. (Abb. 9)
- Schieben Sie den oberen Teil des Anschlags in die gewünschte Position und ziehen Sie die Flügelschraube fest.
- Führen Sie einen "Trockenlauf" mit ausgeschaltetem Strom durch, um zu bestätigen, dass keine Interferenzen zwischen den beweglichen Teilen auftreten, wenn der Schneidkopf abgesenkt wird.

BEDIENUNGSANLEITUNG

VORSICHT: Die Gehrungssäge sollte vor jeder Benutzung überprüft werden (insbesondere auf korrekte Funktion der Schutzvorrichtungen). Schließen Sie die Säge **nicht** an die Stromversorgung an, bevor eine Sicherheitsüberprüfung durchgeführt wurde.

Vergewissern Sie sich, dass der Bediener ausreichend in die Verwendung, Einstellung und Wartung der Maschine eingewiesen wurde, bevor Sie die Stromversorgung anschließen und die Säge benutzen.

WARNUNG: To reduce the risk of injury, always unplug the saw before changing or adjusting any of the machines parts. Compare the direction of the rotation arrow on the guard to the direction arrow on the blade. The blade teeth should always point downward at the front of the saw. Check the tightness of the arbor screw.

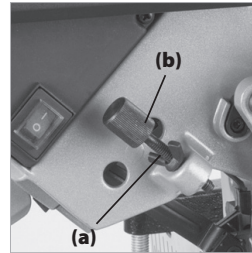


Abb. 8

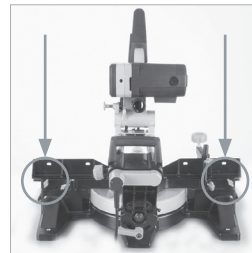


Abb. 9

EN

DE

KÖRPER- und HANDPOSITIONIERUNG (Abb. 10)

- Legen Sie Ihre Hände niemals in die Zone "Keine Hände" (min. 150 mm von der Klinge entfernt). Halten Sie die Hände von der Klinge fern.
- Sichern Sie das Werkstück fest am Tisch und am Anschlag, um Bewegungen zu vermeiden.
- Verwenden Sie möglichst einen Niederhalter, aber überprüfen Sie, dass er so positioniert ist, dass er den Weg des Messers oder anderer beweglicher Maschinenteile nicht beeinträchtigt.
- Vermeiden Sie umständliche Handlungen und Handpositionen, bei denen ein plötzlicher Schlupf dazu führen könnte, dass Ihre Finger oder eine Hand in die Klinge geraten.
- Bevor Sie einen Schnitt versuchen, führen Sie bei ausgeschaltetem Gerät einen „Trockenlauf“ durch, damit Sie den Weg der Klinge sehen können.
- Halten Sie Ihre Hände in Position, bis der **EIN/AUS**-Trigger losgelassen wurde und die Klinge vollständig gestoppt ist.

ANPASSUNG VON PRÄZISIONSWINKELN

An diesem Gerät sind mehrere Überprüfungen/Einstellungen möglich. Der Bediener benötigt einen Winkel 90°/45°/45° (nicht im Lieferumfang enthalten), um diese Prüfungen und Anpassungen durchzuführen. **WARNUNG:** Überprüfungen/Einstellungen dürfen nur durchgeführt werden, wenn das Gerät von der Stromversorgung getrennt ist.

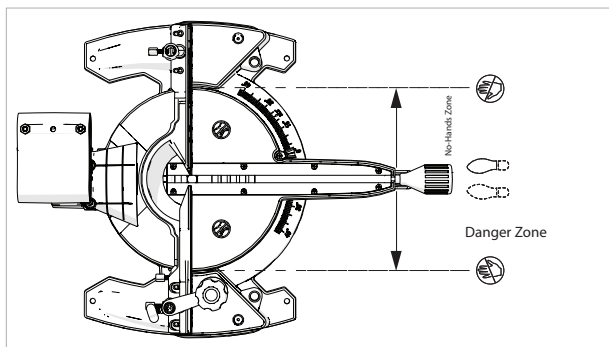
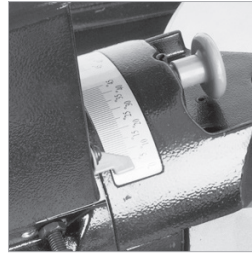
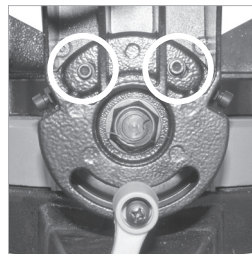
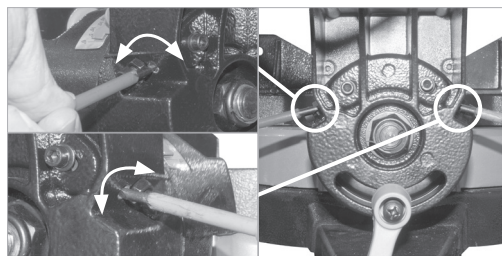


Abb. 10

BEVEL WINKEL (0° UND 45°)**0° Abschrägungsanschlag Einstellung**

- Stellen Sie sicher, dass sich der Schneidkopf in der gesperrten Position befindet und der Verriegelungstift vollständig in der Buchse eingerastet ist. **(siehe Abb. A Seite 11)**
- Stellen Sie sicher, dass der Schneidkopf an seinem Anschlag senkrecht steht und der Abschrägungszeiger auf der Skala 0° anzeigt. **(Abb. 11)**
- Lockern Sie den Griff für die Neigungsverriegelung.
- Platzieren Sie den Ingenieurs Winkel auf dem Tisch mit einer Kante gegen den Tisch und der anderen Kante gegen das Messer (Vermeidung von TCT-Spitzen). **(Abb. 12)**
- Wenn das Sägeblatt nicht genau einen 90° Winkel bildet, ist die Einstellung des Gehrung-Tisches erforderlich.
- Lösen Sie die zwei (2) Innensechskantschrauben an der Rückseite des Bevel-Arms **(Abb. 13)**
- Verwenden Sie zwei Schraubendreher, von denen einer in die Buchse mit der linken Feststellschraube (Linke Hand) eingesetzt wird, und der andere in die Buchse mit der rechten Feststellschraube (Rechte Hand). **(Abb. 14)**
- Lassen Sie die Schraubendreher mit den Gewindestiften einrasten.
- Drehen Sie eine der Schrauben ganz leicht, als würden Sie sie lösen, während Sie gleichzeitig die andere ebensoweit anziehen.
- Der Abschrägungsarm bewegt sich geringfügig nach rechts oder links, je nachdem in welche Richtung die Stellschrauben gedreht werden.
- Der Bediener sollte regelmäßig die Ausrichtung der Klinge mit dem Winkel prüfen.
- Wenn eine genaue Ausrichtung erreicht wurde, ziehen Sie die zwei (2) Kopfschrauben an der Rückseite des Bevel-Arms an.

**Abb. 11****Abb. 12****Abb. 13****Abb. 14**

EN

DE

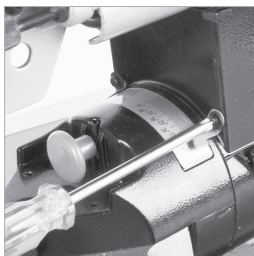


Abb. 15

0° Bevel Pointer Einstellung

Hinweis: Der Bediener muss sich vergewissern, dass die Klinge in aufrechter Position genau senkrecht zum Tisch und gegen den Anschlag steht.

- Wenn der Zeiger nicht exakt mit der Markierung 0° auf der Skala des Winkelmessers übereinstimmt, ist eine Einstellung erforderlich.
- Lösen Sie die Bevel Pointer-Schraube mit einem Kreuzschlitz-schraubendreher Nr. 2. **(Abb. 15)**
- Stellen Sie den Bevel Pointer so ein, dass er genau mit der 0°-Marke ausgerichtet ist.
- Ziehen Sie die Schraube wieder an.

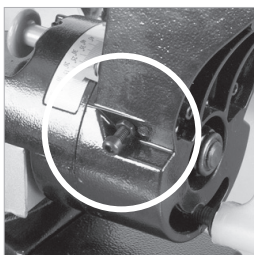


Abb. 16

45° Bevel-Anschlag-Einstellung linke Hand

- Lösen Sie den Bevelsperrgriff und kippen Sie den Schneidkopf ganz nach links, bis er am 45° Anschlag anliegt.
- Verwenden Sie einen Winkel, um zu sehen, ob sich die Klinge 45° zum Tisch befindet (vermeiden von TCT-Spitzen).
- Wenn das Sägeblatt nicht exakt ausgerichtet ist, ist eine Justierung erforderlich.
- Bringen Sie den Schneidkopf wieder in die aufrechte Position.
- Lösen Sie die Sicherungsmutter an der Bevel-45° Einstellschraube.
- Verwenden Sie einen Inbusschlüssel, um die Einstellschraube je nach Bedarf ein- oder auszuschrauben. **(Abb. 16)**
- Neigen Sie den Schneidkopf auf 45° und überprüfen Sie die Ausrichtung mit dem Winkel
- Wiederholen Sie die obigen Schritte, bis die korrekte Winkelausrichtung erreicht wurde.
- Ziehen Sie die Sicherungsmutter der Einstellschraube fest an, sobald die Ausrichtung erreicht wurde.

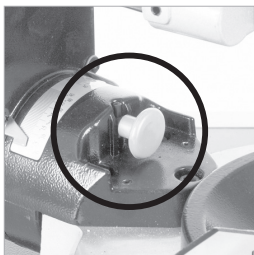


Abb. 17

45° Bevel-Anschlag-Einstellung rechte Hand

- Lösen Sie den Bevelsperrgriff
- Ziehen Sie den Verriegelungsstift für den rechte Hand Bevel heraus und drehen Sie ihn um eine Viertel Drehung, um ihn in entriegelter Position zu halten. Dies ermöglicht den Zugriff zu den Bevel Einstellungen rechte Hand. **(Abb. 17)**
- Kippen Sie den Schneidkopf ganz nach rechts, bis er am 45° Anschlag anliegt.
- Verwenden Sie einen Winkel, um zu sehen, ob sich die Klinge in 45° zum Tisch befindet (vermeiden von TCT-Spitzen).

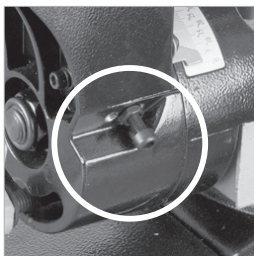


Abb. 18

- Ein nicht abgestimmtes Sägeblatt muss ausgerichtet werden
- Bringen Sie den Schneidkopf wieder in die aufrechte Position.
- Die Sicherungsm. an der 45° Bevel-Einstellschraube lösen.
- Verwenden Sie einen Inbusschlüssel, um die Einstellschraube nach Bedarf ein- oder auszuschrauben. **(Abb. 18)**
- Neigen Sie den Schneidkopf auf 45° und überprüfen Sie die Ausrichtung mit dem Winkel.
- Schritte wiederholen, bis der korrekte Winkel erreicht wurde.
- Sicherungsmutter fest anziehen, sobald die Ausrichtung erreicht wurde.

ANSCHLAGS-AUSRICHTUNG

Der Anschlag muss bei 90° (Winkel) auf eine korrekt installierte Klinge ausgerichtet sein. Der Drehtisch muss auf einen Gehrungswinkel von '0°' eingestellt sein

Der Anschlag wird mit zwei Innensechskantschrauben an beiden Seiten des Anschlags in Langlöchern am Tisch befestigt. **(Abb. 19)**

- Stellen Sie sicher, dass sich der Schneidkopf gesperrt und der Verriegelungsstift vollständig in der Buchse eingerastet ist.
- Platzen Sie einen Ingenieurs Winkel auf dem Tisch, die kurze Kante gegen den Anschlag und die andere kurze Kante gegen die Klinge (vermeiden von TCT-Spitzen). **(Abb. 20)**
- Wenn eine Einstellung erforderlich ist, lösen Sie die vier Anschlagseinstellschrauben mit einem Inbusschlüssel
- Positionieren Sie den Anschlag in den länglichen Schlitzten bis die Ausrichtung erreicht wurde.
- Ziehen Sie die Innensechskantschrauben fest an.

GEHRUNGSWINKELZEIGER EINSTELLUNG

Hinweis: In die Vorderseite der Gerätebasis sind zwei Gehrungswinkelskalen eingegossen. Ein kleiner Zeiger am Drehtisch zeigt den ausgewählten Winkel an. Bei Bedarf kann der Zeiger durch Lösen der Befestigungsschraube mit einem Kreuzschlitzschraubendreher Nr. 2 neu positioniert werden. Anpassen wie benötigt, anschließend die Befestigungsschraube fest anziehen. **(Abb. 21)**

EINEN SCHNITT VORBEREITEN

Anpassung der Gleitschienen

Prüfen Sie vor dem Schnitt, ob sich die Gleitschienen beim Hin- und Herbewegen reibungslos bewegen. Wenn sich der Schieber

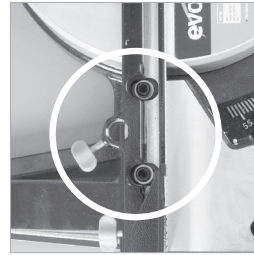


Abb. 19



Abb. 20

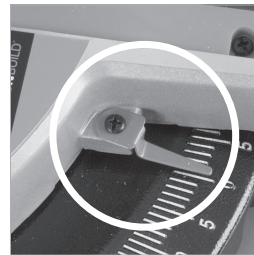


Abb. 21

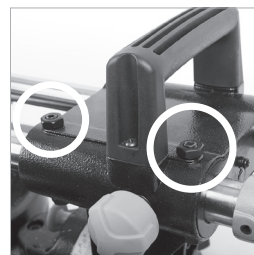


Abb. 50

EN

DE

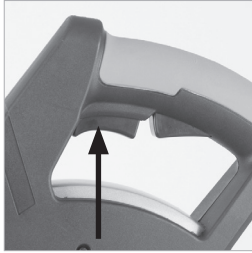


Abb. 22

zu frei bewegt oder sich vertikal bewegt, justieren Sie die Gewindestifte (**Abb. 50**) mit einem 4-mm-Inbusschlüssel und einem 14-mm-Schlüssel, um mehr Kontrolle zu erhalten oder die vertikale Bewegung im Schieber zu beseitigen.

NICHT ÜBERLEHNEN

Sorgen Sie für sicheren Stand und halten Sie das Gleichgewicht. Stellen Sie sich zu einer Seite, so dass Ihr Gesicht und Ihr Körper bei einem möglichen Rückschlag nicht im Weg sind.

FREIHAND-SCHNEIDEN IST EINE HAUPTURSACHE FÜR UNFÄLLE.

- Stellen Sie sicher, dass das Werkstück immer fest am Anschlag anliegt und wo sinnvoll mit dem Niederhalter am Tisch befestigt wird.
- Der Säge Tisch muss sauber und frei von Sägemehl usw. sein, bevor das Werkstück eingespannt wird.
- Stellen Sie sicher, dass sich das abgeschnittene Material seitlich vom Messer weg bewegen kann, wenn der Schnitt abgeschlossen ist. Stellen Sie sicher, dass das "Cut-Off"-Stück in keinem anderen Teil der Maschine "blockiert" wird.
- Verwenden Sie diese Säge nicht zum Schneiden von kleinen Stücken. Wenn das zu schneidende Werkstück dazu führt, dass sich Ihre Hand oder Ihre Finger weniger als 150 mm vom Sägeblatt befinden, ist das Werkstück zu klein.

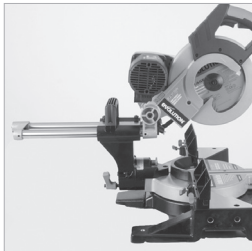


Abb. 23

DER EIN/AUS-SCHALTER DES MOTORS (Abb. 22)

Der EIN /AUS-Motortrigger ist ein nicht verriegelnd. Er ist der obere der beiden Schalter, der sich innerhalb des Schneidegriffs befindet.

- Drücken Sie den Schalter, um den Motor zu starten.
- Lassen Sie den Schalter los, um den Motor auszuschalten.

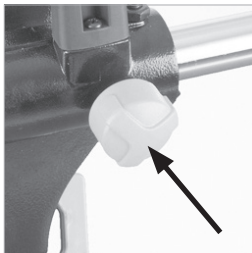


Abb. 24

KAPPSCHNITT

Diese Art von Schnitt wird hauptsächlich zum Schneiden von kleinem oder schmalem Material verwendet. Der Schneidkopf wird vorsichtig nach unten gedrückt, um das Werkstück zu schneiden.

Der Schlitten sollte in der hintersten Position arretiert sein. (Abb. 23)

- Schieben Sie den Schneidkopf so weit wie möglich nach hinten.
- Ziehen Sie die Verschlusschraube fest. (**Abb. 24**)
- Legen Sie das Werkstück auf den Tisch und gegen den Anschlag und sichern Sie es gegebenenfalls mit einer Klammer.
- Fassen Sie den Sägegriff an.
- Schalten Sie den Motor ein und lassen Sie das Sägeblatt die volle

Drehzahl erreichen.

- Drücken Sie den Auslöser der unteren Schutzverriegelung, um den Schneidkopf zu lösen.

Der untere Abzugsperrauslöser (Abb. 25)

- Senken Sie den Schneidegriff nach unten und schneiden Sie durch das Werkstück.
- Lassen Sie ausreichend Geschwindigkeit der Klinge zu, um die Arbeit zu erledigen. Es ist kein unnötiger Druck auf den Schneidegriff erforderlich.
- Wenn der Schnitt abgeschlossen ist, lassen Sie den **EIN/AUS**-Triggerschalter los.
- Lassen Sie die Klinge vollständig zum Stehen kommen.
- Lassen Sie den Schneidkopf in seine obere Position ansteigen, wobei der untere Messerschutz die Zähne vollständig bedeckt und der Schneidkopf in der oberen Position verriegelt ist, bevor Sie den Schneidegriff loslassen.
- Entfernen Sie das Werkstück.

SCHIEBE SCHNITT

Diese Säge ist mit einem Schiebeschlitzen System ausgestattet. Durch Lösen der Verriegelungsschraube wird der Schieber freigegeben und der Schneidkopf kann sich nach vorne und hinten bewegen. **(Abb. 26)**

Das Sägeblatt wird in das Werkstück abgesenkt und dann zur Rückseite der Maschine geschoben, um den Schnitt abzuschließen. Diese Art von Schnitt kann zum Schneiden breiter Teile verwendet werden.

- Das Werkstück auf dem Tisch gegen den Anschlag positionieren und mit geeigneter Klammer befestigen.
- Lösen Sie die Sicherungsschraube des Schiebers.
- Greifen Sie den Schneidegriff und ziehen Sie den Schneidkopf nach vorne, bis der Dorn (Mitte des Sägeblattes) über der Vorderkante des Werkstücks liegt. **(Abb. 27)**
- Betätigen Sie den **EIN/AUS**-Schalter des Motors und lassen Sie das Sägeblatt die volle Drehzahl erreichen.
- Drücken Sie den Trigger für die untere Klingenschutzverriegelung zur Schneidkopffreigabe.
- Den Schneidegriff ganz nach unten drücken und schneiden Sie durch die Vorderkante des Werkstücks.
- Drücken Sie den Schneidegriff leicht nach hinten in Richtung des Anschlags, um den Schnitt abzuschließen.
- Schieben Sie den Schneidkopf bei jedem Schnitt in die hinterste Position. **(Abb. 28)**



Abb. 25

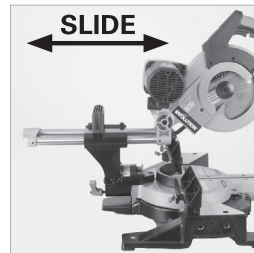


Abb. 26

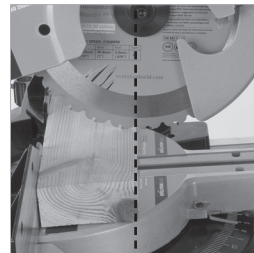


Abb. 27

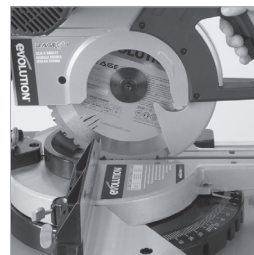


Abb. 28

EN

DE

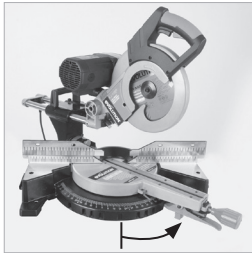


Abb. 29

- Wenn der Schnitt abgeschlossen ist, lassen Sie den Trigger los und die Klinge vollständig zum Stehen kommen.
- Lassen Sie den Schneidkopf in die oberste Position ansteigen, wobei der untere Schneidschutz die Zähne vollständig bedeckt und der Schneidkopf in der oberen Position verriegelt ist, bevor Sie den Schneidegriff lösen.

WARNUNG: Ziehen Sie niemals den Schneidkopf und die drehende Klinge in Ihre Richtung, wenn Sie einen gleitenden Schnitt ausführen. Die Klinge kann versuchen, auf das Werkstück zu klettern, wodurch der Schneidkopf zwangsweise zurückschießt.

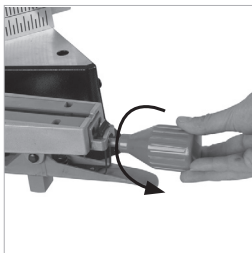


Abb. 30

Der Schneidkopf sollte immer wie oben beschrieben positioniert werden, bevor Sie versuchen, einen gleitenden Schnitt auszuführen. Wenn sich der Schneidkopf in der richtigen Position über dem Werkstück befindet, kann er abgesenkt und nach hinten in Richtung des Anschlags gedrückt werden, um den Schnitt abzuschließen.

GEHRUNGSSCHNITT (Abb. 29)

Der Drehtisch dieser Maschine kann um 55° nach links oder rechts von der normalen Schnittposition (0°) gedreht werden.

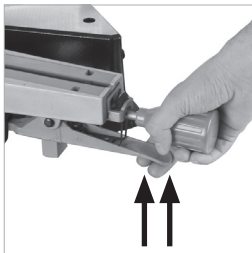


Abb. 31

Stoppvorrichtungen befinden sich bei 45°, 30°, 22.5° und 15° auf der rechten und linken Seite. Gehrungsschneiden ist mit oder ohne Ausfahren des Schiebewagensystems möglich.

- Lösen Sie den Gehrungs-Verriegelungsgriff (**Abb. 30**) durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.
- Den Hebel für die Stoppvorrichtung hochziehen. (**Abb. 31**)
- Den Drehtisch auf den gewünschten Winkel bewegen. Eine Gehrungswinkelmesserskala ist in die Gerätebasis integriert
- Ziehen Sie den Gehrungs-Verriegelungsgriff an, wenn der Winkel erreicht wird.

Hinweis: Es empfiehlt sich, den Gehrungs-Verriegelungsgriff festzuziehen, auch wenn eine Stoppvorrichtung ausgewählt wurde und der Stoppvorrichtungs-Verriegelungshebel aktiviert ist.

GEHRUNGSSCHNITT - SCHNEIDKOPF NEIGEN

Ein Gehrungsschnitt (**Abb. 32**) wird mit auf 0° Gehrung eingestelltem Drehtisch erstellt.

HINWEIS: Möglicherweise müssen Sie den oberen Teil des Anschlags einstellen, um Spielraum für den sich bewegenden Schneidkopf zu schaffen.

Der Schneidkopf kann von der Normalposition 0°(senkrechte Position) bis zu einem maximalen Winkel von 45° von der Senkrechten zur linken und rechten Seite geneigt werden. Gehrungsschnitte sind mit oder ohne Ausfahren des Schlittensystems möglich.

Um den Schneidkopf nach links zu kippen:

- Lösen Sie den Neigungsverriegelungshebel. (**Abb. 33**)
- Neigen Sie den Schneidkopf in den gewünschten Winkel.

Eine Winkelmessskala dient als Einstellhilfe. (**Abb. 34**)

- Ziehen Sie den Neigungsverriegelungshebel fest, wenn der gewünschte Winkel erreicht wurde.

HINWEIS: Der Bevelverriegelungshebel ist federgespannt und kann mit der Bedienungsschraube neu positioniert werden. Eine Neupositionierung kann erforderlich sein, um Interferenzen mit anderen Teilen des Gerätes zu vermeiden, wenn bestimmte Gehrungswinkel ausgewählt werden.

Neu positionieren:

- Hebel anheben und in eine geeignete Position drehen.
- Hebel loslassen.

Stellen Sie sich beim Schneiden auf die linke Seite des Griffs.

Wenn das Schneiden abgeschlossen ist:

- **EIN/AUS**-Trigger loslassen, aber lassen Sie Ihre Hände in Position und lassen Sie die Klinge vollständig stoppen.
- Den Schneidkopf in seine obere Position steigen und den unteren Messerschutz vollständig ausfahren lassen, bevor Sie Ihre Hände entfernen.
- Den Schneidkopf wieder in die senkrechte Position bringen.
- Ziehen Sie den Winkelverriegelungshebel an.

Den Schneidkopf nach rechts kippen:

- Den rechten Bevel-Zugangsstift herausziehen. (**Abb. 35**) Drehen Sie den Stift um ¼ Drehung, um ihn in der

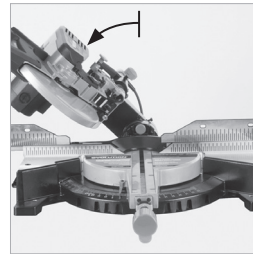


Abb. 32



Abb. 33

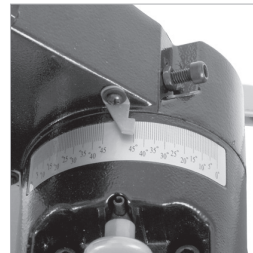


Abb. 34

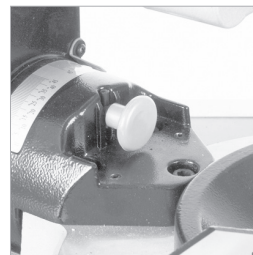


Abb. 35

EN

DE

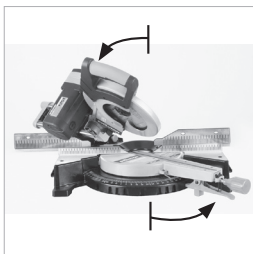


Abb. 36

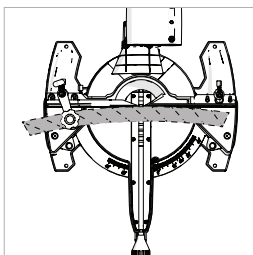


Abb. 37

- ausgekuppelten (äußeren) Position zu halten.
- Lösen Sie den Neigungsverriegelungshebel.
- Neigen Sie den Schneidkopf auf den gewünschten Winkel der rechten Hand.
- Ziehen Sie den Winkelverriegelungshebel an.

Wenn das Schneiden abgeschlossen ist:

- **EIN/AUS**-Trigger loslassen, aber lassen Sie Ihre Hände in Position und lassen Sie die Klinge vollständig stoppen.
- Den Schneidkopf in seine obere Position steigen und den unteren Messerschutz vollständig ausfahren lassen, bevor Sie Ihre Hände entfernen.
- Den Schneidkopf wieder in die senkrechte Position bringen.
- Bringen Sie den rechten Bevel-Zugangsstift wieder in seine ursprüngliche Position.
- Ziehen Sie den Winkelverriegelungshebel an.

COMPOUNDSCHNITTE (Abb. 36)

Ein Compoundsschnitt ist eine Kombination aus einem Bevel- und Gehrungsschnitt, der gleichzeitig eingesetzt wird.

Wenn ein Compoundsschnitt erforderlich ist, wählen Sie die gewünschte Abschrägungs- und Gehrungsposition wie zuvor beschrieben aus.

Compound-Zuschnitt mit ausgefahrenem Schlittensystem ist möglich. Vergewissern Sie sich immer, dass das Gleitmesser den Anschlag des Gerätes oder andere Teile der Maschine nicht behindert.

Passen Sie den oberen Teil des Anschlags nach Bedarf an.

SCHNEIDEN VON GEBOGENEM MATERIAL (Abb. 37)

Prüfen Sie vor dem Schneiden eines Werkstücks, ob es gebogen ist. Wenn es gebogen ist, muss das Werkstück wie gezeigt positioniert und geschnitten werden.

Positionieren Sie das Werkstück nicht falsch und schneiden Sie das Werkstück nicht ohne Anschlag.

ENTFERNEN VON BLOCKIERTEM MATERIAL

- Schalten Sie die Gehrungssäge durch Loslassen des Triggers „**AUS**“.
- Lassen Sie die Klinge vollständig zum Stillstand kommen.
- Trennen Sie die Gehrungssäge vom Netz.
- Entfernen Sie vorsichtig gestautes Material aus dem Gerät.
- Überprüfen Sie den Zustand und die Funktion der Schutzvorrichtung.
- Überprüfen Sie alle anderen Teile der Maschine auf etwaige

- Schäden, z.B. die Klinge.
- Lassen Sie beschädigte Teile von einem kompetenten Techniker austauschen und führen Sie eine Sicherheitsüberprüfung durch
- Verwenden Sie das Gerät erneut.

UNTERSTÜTZUNG LANGER WERKSTÜCKE

Das freie Ende eines langen Werkstücks sollte auf der gleichen Höhe wie der Gerätetisch gehalten werden. Der Bediener sollte in Betracht ziehen, zusätzlich zu den Tischverlängerungsstangen eine entfernte Werkstückauflage zu verwenden, falls dies erforderlich ist.

INSTALLIEREN ODER ENTFERNEN DER KLINGE

WARNUNG: Führen Sie diesen Vorgang nur aus, wenn das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.

WARNUNG: Verwenden Sie nur Original Evolution-Klingen, die für diese Maschine entwickelt wurden.

Stellen Sie sicher, dass die maximale Geschwindigkeit des Messers höher ist als die Geschwindigkeit des Motors.

HINWEIS: Es wird empfohlen, dass der Bediener bei der Handhabung der Klinge während der Installation oder beim Wechseln der Klinge Schutzhandschuhe trägt

- Stellen Sie sicher, dass sich der Schneidkopf in der oberen Position befindet.
- Entfernen Sie die Halteklammer für den unteren Teil des Bedienungsarms.
- **(Abb. 38)** Lösen Sie den Betätigungsarm der Schutzrichtung.
- Drücken Sie den Trigger für den unteren Blattschutz **(A)** und drehen Sie den unteren Blattschutz **(B)** nach oben in den oberen Blattschutz. **(Abb. 39)**
- Drücken Sie die schwarze Wellensperre, um die Welle zu verriegeln. **(Abb. 40)**
- Lösen Sie mit dem mitgelieferten Inbusschlüssel die Wellenschraube und entfernen Sie die Unterlegscheibe und den Blattflansch sowie das Blatt von der Welle. **(Abb. 41)**

HINWEIS: Die Wellenschraube hat ein Linksgewinde. Zum Lösen im Uhrzeigersinn drehen. Zum Festziehen gegen den Uhrzeigersinn drehen

- Installieren Sie die neue Klinge. Stellen Sie sicher, dass der Rotationspfeil auf der Klinge mit dem Rotationspfeil im Uhrzeigersinn des oberen Schutzes übereinstimmt.

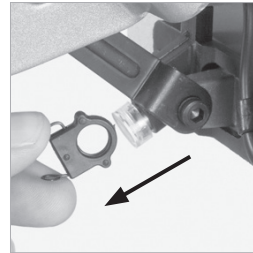


Abb. 38

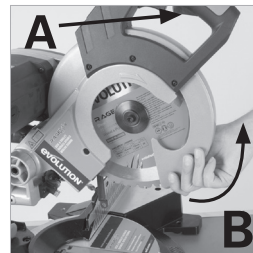


Abb. 39

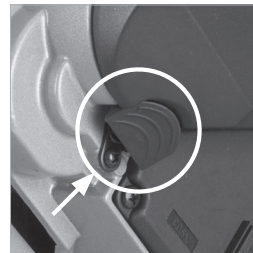


Abb. 40

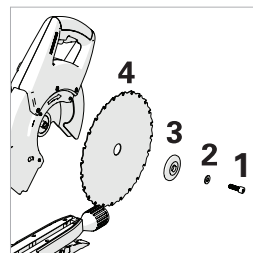


Abb. 41 View of
(1) Arbor screw, (2) Washer,
(3) Blade flange, (4) Blade

EN

DE

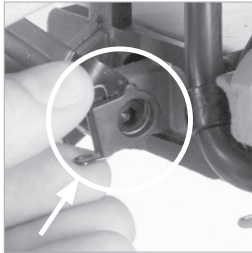


Abb. 42

HINWEIS: Die Sägeblattzähne sollten immer an der Vorderseite der Säge nach unten zeigen

- Blattflansch, Unterlegscheibe u. Wellenschraube installieren.
- Arretieren Sie die Welle und ziehen Sie die Wellenschraube mit mäßiger Kraft fest, aber nicht zu fest an.
- Ersetzen Sie den Schutzvorrichtungshebel und den Halteclip. **(Abb. 42)**
- Vergewissern Sie sich, dass der Sechskantschlüssel entfernt und die Wellensperre gelöst wurde, bevor Sie sie bedienen.
- Stellen Sie sicher, dass der Klingenschutz vor dem Einsatz des Gerätes voll funktionsfähig ist.



Abb. 43

Bei Bedarf dürfen die Reduzierbohrungen nur in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers verwendet werden.

VERWENDUNG VON OPTIONALEM EVOLUTION-ZUBEHÖR

Wird nicht als Originalausstattung geliefert. Alles Zubehör kann bei Evolution Power Tools erworben werden. Siehe Abschnitt "Zusätzliches Zubehör".

STAUBBEUTEL

An der Absaugöffnung an der Rückseite der Maschine kann ein Staubbeutel angebracht werden. Den Staubbeutel nur zum Schneiden von Holzmaterialien verwenden.

- Schieben Sie den Staubbeutel über die Staubabsaugöffnung und stellen Sie sicher, dass der Federbügel an der Öffnung den Staubbeutel sicher festhält. **(Abb. 43)**

HINWEIS: Leeren Sie den Staubbeutel aus, wenn er zu 2/3 voll ist. Entsorgen Sie den Inhalt des Staubbeutels umweltgerecht. Beim Entleeren des Staubbeutels kann es erforderlich sein, eine Staubmaske zu tragen

HINWEIS: Bei Bedarf kann an die Staubabsaugung eine Vakuum-Absaugmaschine angeschlossen werden. Befolgen Sie die Herstelleranweisungen, wenn eine solche Maschine installiert ist

WARNUNG: Verwenden Sie den Staubbeutel nicht beim Schneiden metallischer Materialien.

ENTNAHMESTUTZEN BLINDSTOPFEN |

(falls bereitgestellt)

Verwenden Sie beim Schneiden von Materialien auf Stahlbasis den Blindstopfen anstelle des Staubbeutels.

ENTNAHMESTUTZEN ADAPTERROHR

Verwenden Sie das Adapterrohr, um den Absauganschluss der Maschine an geeignete handelsübliche Vakuum-Absauggeräte (nicht im Lieferumfang enthalten) anzuschließen, die über einen Innendurchmesser oder Einlassöffnungen von $\varnothing 30$ mm verfügen.

WERKSTÜCKAUFLAGESTÄBE (Abb. 44a & 44b)

Werkstückauflagehalterungen können je nach Bedarf auf einer oder beiden Seiten der Gerätebasis angebracht werden.

- Rechte Seite. Lösen Sie die Halteschraube der Halterung an der oberen Vorderseite der Gerätebasis.
- Führen Sie die Werkstückhalterungen in die Haltebohrungen im Sockel ein. Vollständig hineinschieben, um einen positiven Standort sicherzustellen.

HINWEIS: Ungefähr 75mm (2-19/20") der, (Abb. 44a) Werkstückauflagestäbe sollten in den Sockel geschoben werden, um eine positiven Standort zu gewährleisten.

- Ziehen Sie die Halteschraube an. (Abb. 44b)
- Wiederholen Sie den Vorgang für die linke Seite.

Um einen Werkstückauflagestab zu entfernen, lösen Sie einfach die entsprechende Halteschraube und schieben Sie den Werkstückauflagestab aus der Maschine. Für zukünftige Verwendung sicher aufbewahren.

Der Wiederholungsstopp (Abb. 45)

Die Verwendung des Wiederholungsstopps kann den Bediener bei wiederholten Schneidvorgängen erheblich unterstützen. Wenn viele Materialstücke auf die gleiche Länge geschnitten werden müssen, kann die Verwendung des Wiederholungsstopps die Genauigkeit und Effizienz verbessern.

Den Wiederholungsstopp einrichten

- Lösen Sie die Rändelschrauben des Wiederholungsstopps so, dass die Arme des Werkstückauflagestabes durch die Löcher im Wiederholungsstopp gleiten können.
- Positionieren Sie den Wiederholungsstopp ungefähr auf halber

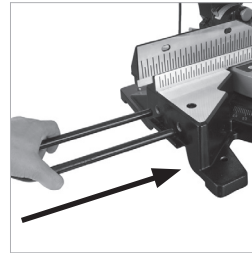


Abb. 44a

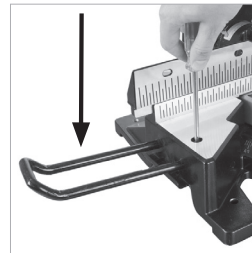


Abb. 44b

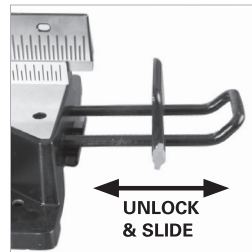


Abb. 45

EN

DE

Höhe entlang des Werkstückauflagestabes, und ziehen Sie die Rändelschrauben an, um Bewegungen zu minimieren.

- Befestigen Sie den Werkstückauflagestab wie zuvor beschrieben an der Gerätebasis.

HINWEIS: Durch Lösen der Flügelschrauben kann der Wiederholanschlag auf den erforderlichen Abstand vom Sägeblatt für wiederholte Schneidvorgänge eingestellt werden. Der Wiederholanschlag kann an einem der Werkstückauflagestäbe angebracht werden. Normalerweise befindet er sich auf der rechten Seite der Klinge.

INSTANDHALTUNG

HINWEIS: Jegliche Wartungsarbeiten müssen bei ausgeschalteter Maschine und getrennt vom Netz (von der Batteriestromversorgung) durchgeführt werden.

Prüfen Sie regelmäßig, ob alle Sicherheitsfunktionen und Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß funktionieren. Verwenden Sie dieses Gerät nur, wenn alle Schutzvorrichtungen/ Sicherheitsfunktionen voll funktionsfähig sind.

Alle Motorenlager in dieser Maschine sind auf Lebensdauer geschmiert. Es ist keine weitere Schmierung erforderlich.

Verwenden Sie ein sauberes, leicht angefeuchtetes Tuch, um die Kunststoffteile der Maschine zu reinigen. Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder ähnliche Produkte, die die Kunststoffteile beschädigen könnten.

WARNUNG: Versuchen Sie nicht zu reinigen, indem Sie spitze Gegenstände durch Öffnungen in das Gerätegehäuse etc. führen.

Die Luftdüsen der Maschine sollten mit trockener Druckluft gereinigt werden.

Übermäßige Funkenbildung kann auf Schmutz im Motor oder abgenutzte Kohlebürsten im Motorgehäuse hinweisen. Wenn dies vermutet wird, lassen Sie die Kohlebürsten austauschen.

Kabeleinschub

An dieser Maschine ist ein zweiteiliger Tischeinsatz angebracht.

Wenn eine Seite beschädigt oder verschlissen ist, müssen beide Teile ersetzt werden. Ersatzsätze (in Paaren verkauft) sind bei Ihrem Lieferanten oder bei Evolution Power Tools erhältlich.

Um den Kabeleinschub zu ersetzen:

- Entfernen Sie die 3 oder 4 Kreuzschlitzschrauben, mit denen ein Einsatz am Drehtisch befestigt ist.
- Heben Sie den Einsatz vom Tisch ab.
- Entfernen Sie eventuell unter dem Einsatz angesammelte Ablagerungen.
- Setzen Sie den Wechseleinsatz ein und ersetzen Sie die drei Befestigungsschrauben.
- Wiederholen Sie den Vorgang für die andere Seite.
- Stellen Sie sicher, dass alle 6 oder 8 Befestigungsschrauben fest angezogen sind und dass beide Einsätze bündig und waagrecht im Tisch sitzen.

Antriebsriemen spannen / wechseln

WARNUNG: Versuchen Sie diese Verfahren nur, wenn das Gerät von der Stromversorgung getrennt ist.

Riemen spannen:

- Um Zugang zum Getriebegehäuse zu erhalten, entfernen Sie die Kunststoffgehäusedeckel, indem Sie die zwei (2) Kreuzschlitzschrauben lösen, die sie festhalten. (Abb. 46)
- Lösen Sie die vier (4) Inbusschrauben, mit denen der Motor befestigt ist. (Abb. 47)
- Die Spannschraube (Abb. 48) ist durch ein Loch in der Rückseite des Getriebegehäuses aus Aluminium zugänglich.
- Drehen Sie die Einstellschraube mit einem Inbusschlüssel, im Uhrzeigersinn, um die Spannung zu erhöhen, gegen den Uhrzeigersinn, um die Spannung zu reduzieren.
- Der Riemen sollte über den beiden Antriebs scheiben ziemlich straff sein mit ca. 6mm Durchbiegung am Mittelpunkt zwischen den Riemenscheiben.
- Legen Sie einen Finger unter den Antriebsriemen und drücken Sie ihn leicht nach oben, um die Spannung zu erkennen. (Abb. 49)
- Wenn die Riemenspannung korrekt ist, ziehen Sie die vier (4) Zylinderschrauben fest und bringen Sie die Abdeckung des Getriebegehäuses wieder an.

Riemen austauschen:

- Wie erste zwei Anweisungen zur Riemenspannung oben.
- Entfernen Sie die gesamte Spannung vom Motor, indem Sie die Spannschraube gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Entfernen Sie den Antriebsriemen.
- Neuen Antriebsriemen auf die beiden Riemenscheiben fädeln. Sicherstellen, dass die „Vs“ im Riemen auf die in den Riemenscheiben eingearbeiteten „Vs“ passen und dass der Riemen vollständig über die Breite der beiden Riemenscheiben passt.
- Spannen Sie den Riemen wie zuvor beschrieben.
- Ersetzen Sie Abdeckung des Getriebegehäuses.

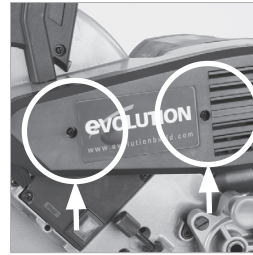


Abb. 46

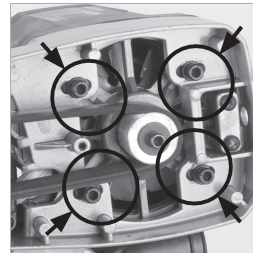


Abb. 47

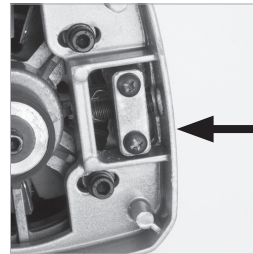


Abb. 48

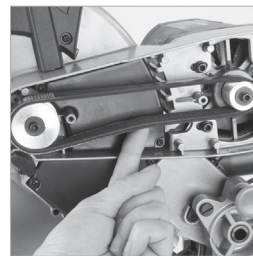


Abb. 49

EN

DE

UMWELTSCHUTZ



Informationen (für private Haushalte) zur umweltgerechten Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (WEEE).

Dieses Symbol auf den Produkten oder Begleitpapieren weist darauf hin, dass gebrauchte und kaputte elektrische und elektronische Geräte nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Bringen Sie diese Produkte zur ordnungsgemäßen Entsorgung, Behandlung, Verwertung und Recycling zu den dafür vorgesehenen Sammelstellen, wo sie kostenlos angenommen werden. In einigen Ländern können Sie Ihre Produkte möglicherweise beim Kauf eines gleichwertigen neuen Produktes an Ihren Händler zurückgeben. Die korrekte Entsorgung dieses Produkts hilft, wertvolle Ressourcen zu sparen und mögliche negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu vermeiden, die ansonsten durch unsachgemäße Entsorgung und Handhabung entstehen könnten. Bitte wenden Sie sich an Ihre Gemeinde, um weitere Informationen bezüglich Ihrer nächstgelegenen Sammelstelle zu erhalten. Bei falscher Entsorgung dieser Abfälle können im Einklang mit den nationalen Rechtsvorschriften Strafen verhängt werden.

Für Geschäftskunden in der Europäischen Union

Wenn Sie elektrische und elektronische Geräte entsorgen möchten, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Lieferanten, um weitere Informationen zu erhalten.

Informationen zur Entsorgung in anderen Ländern außerhalb der Europäischen Union

Dieses Symbol ist nur in der Europäischen Union gültig. Wenn Sie dieses Produkt entsorgen möchten, wenden Sie sich an Ihre örtlichen Behörden oder Ihren Händler und fragen Sie nach der korrekten Entsorgungsmethode.

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

RAGE3DB

Der Hersteller des von dieser Erklärung abgedeckten Produktes ist:

Evolution Power Tools, Venture One, Longacre Close, Holbrook Industrial Estate, Sheffield, S20 3FR.

Der Hersteller erklärt hiermit, dass das Gerät, wie es in dieser Erklärung beschrieben ist, alle relevanten Bestimmungen der Geräterichtlinie und anderer geeigneter Richtlinien wie nachstehend beschrieben erfüllt. Der Hersteller erklärt ferner, dass das Gerät, wie in dieser Erklärung angegeben, gegebenenfalls die einschlägigen Bestimmungen der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen erfüllt.

EN

Die von dieser Erklärung abgedeckten Richtlinien sind nachstehend aufgeführt:

2006/42/EC	Geräterichtlinie.
2014/30/EU.	Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit.
93/68/EC.	Die CE-Kennzeichnungsrichtlinie.
2011/65/EU. & 2015/863/EU.	Richtlinie über die Einschränkung der Verwendung bestimmter gefährliche Stoffe in elektrischen Geräten (RoHS)
2012/19/EU.	Richtlinie über die Entsorgung von Elektro- /Elektronikaltgeräten (WEEE)

Und entspricht den anwendbaren Anforderungen der folgenden Dokumente

**EN 61029-1:2009/A11:2010 EN61029-2-9:2012/A11:2013 EN ISO 12100: 2010
AfPS GS 2014:01 PAK EN 55014-1: 2017 EN 55014-2: 2015
EN 61000-3-2: 2014 EN 61000-3-3: 2013**

Diese Erklärung gilt für Geräte deren Nummernserie zwischen 1 und 100.000 liegt.

Produktdetails

Beschreibung: RAGE3-DB 255mm Doppel Bevel TCT Mehrzweck-Gleit-Gehrungssäge
Evolution Model-Nr: RAGE3DB2552 / RAGE3DB2551 / RAGE3DB2552EU
Markenname: EVOLUTION
Spannung: 110V / 230V ~ 50Hz / 60Hz
Eingang: 2000W / 1600W / 1800W

Die technischen Unterlagen, die zum Nachweis der Übereinstimmung des Gerätes mit den Anforderungen der Richtlinie erforderlich sind, wurden zusammengestellt und stehen den zuständigen Vollzugsbehörden zur Einsichtnahme zur Verfügung. Sie stellen sicher, dass unsere technischen Unterlagen die oben aufgeführten Dokumente enthalten und dass sie den korrekten Normen für das Produkt entsprechen wie oben beschrieben.

Name und Anschrift des Inhabers der technischen Dokumentation.

Unterschrift:  Print: Matthew Gavins - Group Chief Executive



Datum: 01/03/16

Evolution Power Tools, Venture One, Longacre Close, Holbrook Industrial Estate, Sheffield S20 3FR

DE

EN

ES

FR

evOLUTION®

evolutionpowertools.com

AUS

Total Tools (Importing) Pty Ltd
20 Thackray Road
Port Melbourne
Vic 3207

T: 03 9261 1900

FR

Evolution Power Tools SAS
61 Avenue Lafontaine
33560, Carbon-Blanc
Bordeaux

T: +33 (0)5 57 30 61 89

UK

Evolution Power Tools Ltd
Venture One, Longacre Close
Holbrook Industrial Estate
Sheffield, S20 3FR

T: +44 (0)114 251 1022

USA

Evolution Power Tools LLC
8363 Research Drive
Davenport, IA
52806

T: +1-833-MULTI-SAW (Toll Free)

DE +44 (0)114 251 1022

ES +34 91 114 73 85

NL +44 (0)114 251 1022

PL +48 33 822 09 22

PT +34 91 114 73 85

RO +44 (0) 114 2050458

RU +33 (0)5 57 30 61 89

TR +90 (0) 312 9001810



EPT QR CODE